



PRESSEMITTEILUNG, 28.02.2020

Fleischqualität aus Thüringen genießen und gleichzeitig den Naturschutz fördern: Weidewonne-Lamm ab März auch online erhältlich

Ab 1. März wird es für interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher einfacher, Thüringer Lammfleisch aus der Landschaftspflege zu beziehen. Das Projekt Weidewonne startet über www.weidewonne.de den Onlinevertrieb von Lammfleisch heimischer Schäfereien, die im Naturschutz tätig sind. Angeboten wird eine Zusammenstellung verschiedener Fleischteile und Produkte, wie z. B. Lammschulter, Lammcarreè und Lammbatwurst, in drei unterschiedlichen Paketgrößen. Partner für den neuen Onlinevertrieb ist der Bauernmarkt der TZG Ernstroda GmbH – ausgezeichnet als „NATURA 2000 Landwirt“. Beliefert wird der Betrieb von Weidewonne-Schäfern aus der Region, u. a. der Agrarprodukte Schwabhausen e. G., der Agrargenossenschaft Drei Gleichen Mühlberg e. G. sowie der Johannes Maschke Schäferei. Das garantiert kurze Transportwege, wenig Stress für die Tiere und sichert eine hohe Fleischqualität.

Der Onlinevertrieb bietet eine einfache Möglichkeit, das Thüringer Lammfleisch nicht nur an Ostern, sondern ganzjährig auf den Speiseplan zu setzen und damit sich und dem Naturschutz etwas Gutes zu tun. „Ein wichtiger Schritt, um auch diejenigen erreichen zu können, die bislang keine Möglichkeit hatten, Lammfleisch der Regionalmarke vor Ort zu kaufen,“ so Stefanie Schröter, Projektkoordinatorin von Weidewonne bei der Naturstiftung David. „Unser Ziel ist es, die wichtige Arbeit unserer Schäferinnen und Schäfer zu unterstützen, dazu gehört auch Hilfe bei der Vermarktung ihrer Produkte.“

Hintergrund:

Aufgrund struktureller Veränderungen in der Landwirtschaft sowie sinkender Nachfrage nach Lammfleisch und Wolle kämpfen viele heimische Schäfereibetriebe ums Überleben. Die Beweidung mit Schafen ist aber für den Erhalt typischer Wiesen und Steppenrasen unserer Kulturlandschaft und damit wertvoller Naturschutzflächen essenziell. Ohne diese „Pflege“ verbuschen sie und der Lebensraum für seltene lichtbedürftige Tier- und Pflanzenarten, wie Wildbiene oder Frühlings-Adonisröschen, verschwindet.

Um Thüringer Schäferinnen und Schäfer bei der Vermarktung ihrer Produkte sowie in Fragen der Landschaftspflege zu unterstützen, wurde vom Thüringer Umweltministerium die Marke Weidewonne entwickelt. Sie wird von der Naturstiftung David betreut und über das EU-kofinanzierte Naturschutzprogramm „Entwicklung Natur und Landschaft“ des Freistaates Thüringen sowie flankierend durch die Stiftung Naturschutz Thüringen gefördert.

Website: www.weidewonne.de



© Landesverband Thüringer Schafzüchter / Reinhild Früh

Pressekontakt: Naturstiftung David, Melanie Kleinod, Koordinatorin Öffentlichkeitsarbeit/ Pressesprecherin, Tel.: +49 361 55503-36 E-Mail: melanie.kleinod@naturstiftung-david.de

Kontakt für inhaltliche Rückfragen: Naturstiftung David, Stefanie Schröter, Projektkoordinatorin Weidewonne, Tel: 034673 / 780291 E-Mail: stefanie.schroeter@naturstiftung-david.de